

E-Mail

Telefon

PLZ/Ort

Adresse

Name

Absender:

## Unzählige Igel werden von Autos überfahren! Verwaiste Igelbabys kommen qualvoll um!

In den Gärten und Parkanlagen drohen Gefahren:

- ◆ Gartengeräte, Elektrosensen, Rasenroboter
- ◆ Schächte, Schwimmbäder, Netze,...
- ◆ Entsorgung von Laub- und Reisighaufen,
- ◆ Brauchtumsfeuer etc.

Und diejenigen, die überleben, finden in unseren aufgeräumten Gärten und Monokulturen kaum noch Unterschlupf und Nahrung.

**In diesem Bewusstsein bitten wir um  
tatkräftige Unterstützung.**

Dies kann entweder in Form von aktiver Mithilfe auf der Igelstation oder in Form von Sach- oder Geldspenden geschehen.



## Igelhilfe Österreich

Der Igel ist ein gefährdetes Wildtier.  
Er braucht unsere tatkräftige Unterstützung.  
Er hat die Dinosaurier überlebt.  
Ob er nun uns überleben wird, ist ungewiss.

 Der Igel steht bereits auf der  
**RO滕 LISTE**  
streng geschützter Tiere!



### Bankverbindung

Volksbank Salzburg eG  
Igelhilfe Österreich

IBAN: AT41 4501 0000 0710 6669  
BIC: VBOEATWWSAL

[www.igelhilfe.net](http://www.igelhilfe.net)

**Igelhilfe Österreich**  
c/o Gabriele Reisinger  
St. Lorenz 100  
5310 Mondsee

## IGEL GEFUNDEN - Was ist zu tun?

Igel sind Wildtiere und dürfen aus ihrem natürlichen Lebensraum nicht entfernt werden,  
**ausgenommen hilfsbedürftige Stacheltiere.**

### Das ist der Fall

- ◆ wenn Igel tagsüber apathisch herumliegen und sich nicht einrollen,
- ◆ wenn Igelbabys ohne Mutter anzutreffen sind,
- ◆ wenn kleine Igel tagsüber unterwegs sind und so von Fliegeneiern übersät schließlich von Maden gefressen würden. Die Igelmutter holt solche Igelkinder nicht mehr ins Nest.
- ◆ wenn Igel verletzt sind oder krank wirken,
- ◆ wenn Igel bei Schnee oder Frost noch aktiv sind,
- ◆ wenn Igel zu spät geboren sind und das für den Winterschlaf benötigte Gewicht von 750 g nicht mehr erreichen können. Ein Igelfindling muss bis Ende September 550g und bis Ende Oktober mindestens 700g wiegen. Bleibt er darunter, muss er in häusliche Pflege genommen werden.



## ERSTE HILFE RATGEBER

Einen ausgewachsenen Igelbettet man in eine ca. 40 bis 50 cm hohe mit Zeitungspapier ausgelegte Schachtel.

Eine kleine Schuhsschachtel mit ausgeschnittener Öffnung an der Vorderseite und mit zerknülltem Zeitungspapier ausgelegt benutzt man als Schlafhaus.

Der Igel muss als erstes auf Verletzungen und Außenparasiten wie Flöhe, Zecken, Maden bzw. Fliegeneier hin untersucht werden.

Fühlt sich der Igel auf der Bauchseite kalt an, ist er zu wärmen!

Bieten Sie dem Igel Futter und Wasser (**keinesfalls Milch!**) an.

### Bieten Sie dem Igel Futter an!

Dies kann sein

- ◆ pastetenartiges Hunde- oder Katzendosenfutter
- ◆ aufgeweichtes Trockenfutter
- ◆ Rinderfaschiertes oder Eierspeise
- ◆ Kein Obst oder Gemüse!

Kleine Igel und Igelsäuglinge gibt man unverzüglich in fachmännische Obhut.



## Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein  
**Igelhilfe Österreich**

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Mail \_\_\_\_\_

Jahresbeitrag: € 12,-

**Weitere Unterstützungsmöglichkeiten**  
(bitte ankreuzen)

**Förderer:** € 30,-  
(Jahresbeitrag inkludiert)

**Patenschaft:** € 100,-  
(Jahresbeitrag inkludiert)

**Spende:** € \_\_\_\_\_  
(zusätzlich zum Jahresbeitrag)

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie die ausgefüllte  
Beitrittserklärung an

**Igelhilfe Österreich**  
c/o Gabriele Reisinger  
St. Lorenz 100  
5310 Mondsee